

## Bedienungsanleitung /Anschlusshinweise Motorrad-Kommunikationsanlage

### AE 600 S



### Verwendungszweck

Die Kommunikationsanlage **AE 600 S** ist für die Sprach-Kommunikation zwischen Motorradfahrer und - Beifahrer vorgesehen. Dabei werden die beim Set mitgelieferten Helm-Sprechgarnituren **OHS 500** oder **CHS 300** in die Helme eingesetzt.

Das Gerät ermöglicht eine Duplex- Sprechverbindung vom Fahrer zum Beifahrer und umgekehrt.

Ein eingebautes Mono UKW Radio lässt sich zum Rundfunkempfang zuschalten. Die Sprechverbindung hat Vorrang gegenüber dem Radioempfang: beim Sprechen wird die Radiolautstärke entsprechend abgesenkt.

Darüber hinaus sind folgende Geräte zusätzlich anschließbar:

- Externer MP3, CD/DVD Player Lautsprecheranschluss über 3.5 mm Klinkenbuchse (anstelle des eingebauten Radios)
- Audio-Informationen eines Navigations-Systems sofern es über einen Audioanschluss verfügt.
- Ein PMR 446 Funkhandy oder ein anderes Handfunkgerät / Walkie Talkie wie z.B. LPD, dabei können Fahrer und Beifahrer sprechen und hören, eine Sprechaste für den Fahrer (oder den Beifahrer) wird zur Befestigung z.B. am Motorradlenker mitgeliefert.
- GSM Handy (sofern auf automatische Rufannahme geschaltet) für den Fahrer.

Das Gerät kann mit 3 Stück Mikro-Batterien AAA (Alkali oder wiederaufladbar) unabhängig vom Fahrzeugbordnetz betrieben (nicht im Lieferumfang enthalten) werden.

## Normenkonformität:

Die Motorrad-Kommunikationsanlage erfüllt die europäischen EMV-Normen, wie EN 55 013 (Radio), EN 301 489-1, EN 301 489-05 (EMV für PMR-Funksprechgeräte- und Zubehör), die WEEE und RoHS Direktiven (in Deutschland Elektrogerätegesetz) und EN 60950 (elektrische Sicherheit) und trägt das CE- Zeichen.



## Anschlussbedingungen für Zusatzgeräte

Alle mitgelieferten Kabel und die zugehörigen Buchsen am Gerät sind farblich zueinander passend gekennzeichnet (rot = Funkkabel, grün = Sendetaste, blau = Handy bzw. Funkkabel 2.5 mm Stereo)

### Funkgeräteanschluss:

Der Funkanschluss des **AE 600 S** passt auf die meisten Handfunkgeräte, die eine 2.5 mm / 3.5 mm Buchsenkombination haben, wie z.B. **ALBRECHT Tectalk Pro, ALAN 443, ALAN 456 R, MIDLAND G6, G7, G8 oder G 12**. Funkgeräte mit 2.5 mm Stereostecker, wie z.B. **Tectalk FM +, Tectalk Smart, ALAN 777, ALAN K1, Midland G 5-R1** sind über **einen separat erhältlichen Adapter 29254** anschließbar, oder Sie benutzen dazu das mitgelieferte **GSM Handykabel** (natürlich nur, wenn nicht gleichzeitig auch ein Handy angeschlossen werden soll). Die beiden Funkgeräte-Anschlußnormen 2.5 mm (Mikrofon) + 3.5 mm (Hörer) oder 2.5 mm Stereo (Mikro + Hörer) werden auch von vielen anderen Sprechfunkgeräten unterstützt. Sprachgesteuerter Funkbetrieb (VOX) ist technisch nicht vorgesehen, da einmal der Fahrgeräuschpegel die bei Funk (im Gegensatz zum Handy) notwendigen extremen Anforderungen an die Spracherkennung nicht ermöglicht, und andererseits die Sprechastenbedienung das einzige Unterscheidungskriterium zwischen Funk- und Handy darstellt.

### MP3/DVD/CD:

Normstecker 3.5 mm Stereo. Das Radio schaltet bei Einstecken des Kabels ab. Eine Stereowiedergabe ist allerdings nicht möglich, beide Kopfhörer geben das gleiche Signal in Mono wieder.

### Navigation:

Normstecker 3,5 mm Stereo. Bei eingehenden Audio-Informationen wird das Radio bzw. CD/MP3 leise geschaltet.

### GSM Mobiltelefon (Handy):

Universal-Freisprechanschluss mit 2.5 mm „Stereo“ Stecker. Für die meisten Handy-Fabrikate gibt es im Zubehörhandel geeignete Adapter zum Anschluss diverser Freisprecheinrichtungen mit diesem universal 2.5 mm Stereostecker. Handy's müssen von der Programmierung her „automatische Rufannahme“ gestatten und entsprechend eingestellt sein. Das mitgelieferte GSM Kabel kann auch benutzt werden, wenn ein Funkgerät mit 2.5 mm Stereoanschluss benutzt werden soll. In diesem Fall wird das Kabel natürlich nicht in die GSM Buchse, sondern in die linke Buchse für PMR eingesteckt.

## Einbau- und Anschlusshinweise

### Einsetzen der Helmsets:

Die beiden Helmsets bestehen aus je zwei flachen, gepolsterten Hörern zum Einsetzen in den Motorradhelm, einem Mikrofon zum Anbringen in Mundnähe mit Schwanenhals am Helm und einer wasserdichten Sprechaste, die man in Handreichweite z.B. am Lenkrad, aber auch am Handschuh anbringen kann.

Verwenden Sie für den Beifahrer (Sozius) das Spiralkabel und für den Fahrer das normale Kabel, da die Leitung für den Fahrer gleichzeitig als Radio-Antenne dient. Achten Sie beim Anschließen auch auf die Beschriftung an Ihrem Zentralgerät.

Zur Montage dienen selbstklebende Klebe-Pads zum Einkleben der Hörer im Helm und bei der Sprechaste ein längenverstellbares Klettband. Die Klebe-Pads haben auf der einen Seite (Schutzfolie abziehen) eine Klebefläche, auf der anderen Seite einen Klettverschluss, so dass die Hörer sehr leicht haften und immer wieder abgenommen und eingesetzt werden können. Motorradfahrer, die zum Anbringen der Sprechaste nur beschränkten Platz z.B. auf einer Metallplatte am Lenker haben, können das Klettband auch entfernen und die Taste mit Klebe-Pads direkt aufkleben.

Montieren Sie die Hörer so im Helm, dass Sie noch einen geringen seitlichen Abstand zu den Ohren haben. Setzen Sie die Hörer jedoch nicht so ein, dass sie vollständig über den Ohren sitzen, denn dann können Sie eventuell das übrige Verkehrsgeschehen nicht mehr akustisch wahrnehmen (laut STVO dürfen Sie keine, **beide Ohren** akustisch **voll abdichtende** Kopfhörer benutzen, da Sie dann unter Umständen nicht mehr Hupe(n) und andere Signale hören können).

Beachten Sie bitte, dass Sie beim Einsetzen der Hörer **keinerlei Veränderungen an dem Motorradhelm** vornehmen. Es ist von der ECE Zulassung der Motorradhelme her nicht erlaubt, innerhalb des Helms Material abzutragen, um z.B. eine Vertiefung für den Hörer zu schaffen. Befestigen Sie das Mikrofon mit dem Schwanenhals so, dass das Mikrofon immer in Mundnähe positioniert ist. Vor Anpressen des Klebepads die Klebestelle gut säubern (z.B. mit Alkohol, keineswegs aber mit Lösungsmitteln). Drücken Sie die Klebestelle fest an, und beachten Sie, dass Klebe-Pads ihre endgültige Festigkeit erst nach einigen Stunden erreichen.

Die **Sprechaste** und das **Funkgerätekabel** benötigen Sie nur, wenn Sie ein Funksprechgerät zusätzlich betreiben möchten. Für die Grundfunktionen Intercom zwischen Fahrer und Beifahrer oder Radio/MP3 hören brauchen Sie die Sprechaste nicht, es genügt, die beiden Hörersets einzustecken.

## Unterbringen des Zentralgeräts

Der beste Unterbringungsplatz ist in einer Seitentasche des Tankrucksacks oder in einer Außentasche Ihrer Motorradkombination. Für einen optimalen Radioempfang empfehlen wir die Verkabelung für den Fahrer an geeigneter Stelle in der Kombination **unaufgerollt** am Rücken entlang zu führen. Aufgerollte/aufgewickelte Kabel können die Empfangsqualität des integrierten Radios erheblich verschlechtern.

## Montage von Funkgerät und/ oder Handy

Funksprechgerät und Handy erreichen ihre optimale Abstrahlung nur bei freistehender Montage. Werden Handy und Funkgerät gleichzeitig benutzt, sollten beide so weit wie möglich voneinander und vom Zentralgerät entfernt angebracht werden. Bei provisorischer Unterbringung in Jackentaschen, bei der die Reichweite sehr stark eingeengt sein wird, achten Sie bitte darauf, dass sich Handy oder Funkgerät nie zusammen mit dem Zentralgerät in der gleichen Jackentasche befinden. Die Geräte könnten sich beim Senden untereinander unerwünscht beeinflussen.

Wenn Sie kein Handy oder Funkgerät benutzen, brauchen Sie die zugehörigen Kabelsets auch nicht einzustecken.

Die Steckverbindungen zu den Helmsets (schwarz) und zur Fahrer-Sprechtaste (gelb) sind wasserdicht und verwechslungssicher. Stecken Sie die Stecker so zusammen, dass die Markierungen aufeinander zeigen.

Bis auf die Nutzung eines evtl. angeschlossenen Handys sind Fahrer und Beifahreranschlüsse gleichberechtigt. Handy-Anrufe können nur am Fahrer- Headset entgegengenommen werden. Soll dagegen der Beifahrer anstelle des Fahrers telefonieren können, dann vertauschen Sie bitte Fahrer- und Beifahreranschlüsse vor Fahrtantritt!

## Funkbetrieb über das Intercom- System

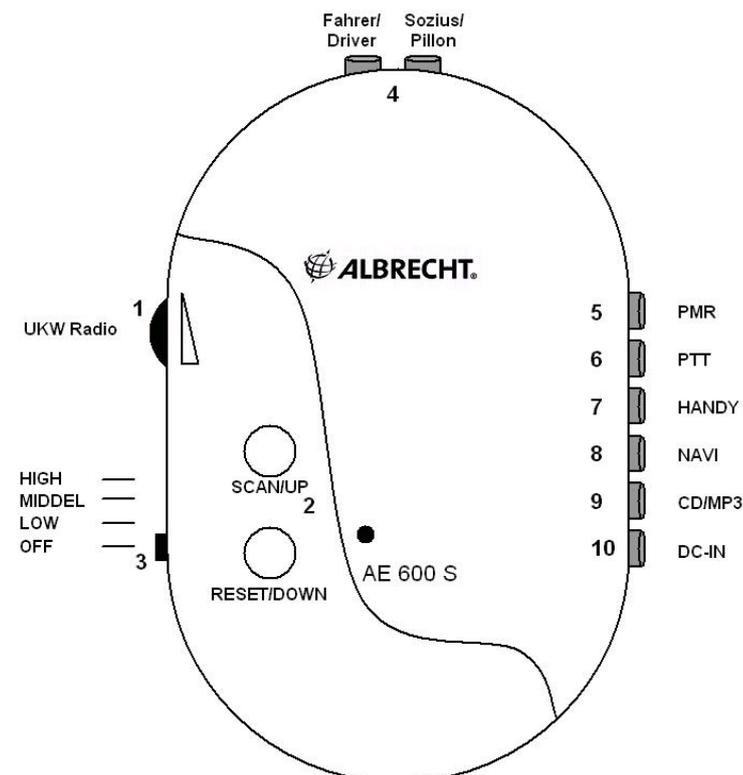
Fahrer und Beifahrer können bei einem angeschlossenen Funkgerät (z.B. PMR 446) beide den Funkverkehr auf dem gewählten Kanal empfangen und auch sprechen. Zum Sprechen muss derjenige, der die Sprechtaste hat, diese drücken, auch wenn der Mitfahrer zu einem entfernten Gesprächspartner sprechen möchte.

## Stromversorgung / Batterien einsetzen

Setzen Sie 3 Micro-Batterien oder Akkus (AAA) in das Batteriefach **polungsrichtig** ein. Beim Betrieb mit Akkumulatoren haben Sie die Möglichkeit des Ladens über die DC-IN-Buchse an Ihrem 12V Bordnetz (10,8V – 15,6V). **Verwenden Sie nur** das beiliegende bzw. im Fachhandel erhältliche **Ladekabel aus unserem Hause**, da dieses gleichzeitig als **Ladestrombegrenzung** fungiert. Versuchen Sie **nie** normale Batterien auf diesem Weg zu laden (**Explosionsgefahr**). Betreiben Sie Ihr Gerät **nie** allein (ohne Akkus) über die DC-In-Buchse, da es nicht dauerhaft gegen Überspannung geschützt ist.

## Warnhinweise:

Verwenden Sie nie aufladbare und nicht aufladbare Batterien gemischt. Benutzen Sie nur Batterien oder Akkus jeweils der gleichen Sorte, mischen Sie auch bitte nicht leere und volle Batterien. Verwenden Sie bei Akku-Betrieb nur welche, der neuesten Generation; insbesondere beim Laden über Ihr Bordnetz. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien nur bei den Sammelstellen im Fachhandel (achten Sie auf die unterschiedlichen Sammelbehälter für Batterien und Akkus). Batterien und Akkus sind Sondermüll, sie dürfen nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Werfen Sie keine Batterien oder Akkus ins Feuer, oder schließen Sie die Pole von Batterien oder Akkus kurz: es besteht Explosions- Brand- und Verletzungsgefahr.



## Bedienung

### Einschalten:

Radio (1) und Intercom-Teil (3) lassen sich **getrennt** einschalten und betreiben. Bitte beachten Sie bei Nichtbenutzung, dass Radio und Intercom-Teil beide ausgeschaltet sind! Eine rote LED zeigt den eingeschalteten Zustand an.

**Radio:** Das Ein- und Ausschalten erfolgt über den mit dem Lautstärkeregler verbundenen Rändelrad-Schalter (1). Das Radio verfügt über automatischen Sendersuchlauf.

Dazu drücken Sie die **SCAN / UP** Taste (2). Der Suchlauf startet und sucht den UKW Bereich von ca. 87.4 MHz (untere Grenze) an bis 108 MHz (obere Grenze) nach empfangswürdigen Signalen ab. Bei jedem ausreichend starken Signal stoppt der Suchlauf automatisch.

Gefällt Ihnen der Sender nicht, lassen Sie den Suchlauf weitersuchen, indem Sie wieder die **SCAN/UP**-Taste drücken, usw. Der Suchlauf startet dann an der Stelle, wo er vorher aufgehört hatte.

Die untere Taste **RESET/DOWN** benutzen Sie, wenn Sie den Suchlauf **an den Anfang des UKW Bandes** wieder **zurücksetzen** wollen und einen neuen Suchlaufvorgang von unten aus starten wollen. Dabei setzt ein Tastendruck den UKW Empfang an den Anfang des Bandes zurück, den Suchlauf können Sie dann mit der anderen Taste **SCAN/ UP** wieder nach oben starten.

#### **Intercom:**

Zum Einstellen des Intercoms zwischen Fahrer und Beifahrer dient ein Schiebeschalter mit 4 Positionen **(3)**. Die linke Position, **Intercom Aus (OFF)**, benutzen Sie, wenn Sie **nur Radio** Hören wollen. Die Sprechverbindung wird über Kreuz aufgebaut: vom Fahrermikrofon zum Beifahrerhörer und umgekehrt. Von unten nach oben wählen Sie die 3 verschiedenen Intercom Einstellungen:

**Position L (Low):** Motorradbetrieb bei höheren Geschwindigkeiten. Die beiden Mikrofone sind so eingestellt, dass auch bei höheren Geschwindigkeiten eine Verständigung möglich ist. Die Einstellung berücksichtigt auch, dass Sie automatisch bei höheren Umgebungsgeräuschen lauter sprechen und verhindert eine damit verbundene Übersteuerung der Verbindung.

**Position M (Medium):** Motorradbetrieb bei mittleren Geschwindigkeiten: Hier ist das Mikrofon empfindlicher, reagiert aber auch schon möglicherweise eher auf Nebengeräusche

**Position H (High):** Hohe Empfindlichkeit, für langsame Geschwindigkeit oder im Stand

**Automatische Radioregelung:** Beim Sprechen wird ein evtl. eingeschaltetes Radio oder der CD/MP3 Player automatisch leiser geschaltet. Damit Wind- und Fahrgeräusche nicht den Radioempfang stummschalten, müssen sie in den Positionen 1 und 2 mit einer der Geschwindigkeit angepassten höheren Lautstärke sprechen. Kurz nachdem Sie aufgehört haben, zu sprechen, wird der Radioempfang bzw. der CD /MP3 Player wieder automatisch lauter.

#### **Funkbetrieb mit der Kommunikationsanlage:**

In einer der 3 Schalterstellungen des Intercoms können Sie auch über Funk mit anderen Funkteilnehmern sprechen. Stecken Sie das **Funkkabel (rot)** in die Buchse „PMR-Funk“ **(5)** und die **Sendetaste (PTT, grün)** in die Buchse **(6)** des Zentralgeräts und die beiden Klinkestecker des Funkkabels in das Funkgerät. Testen Sie zunächst das Funkgerät bei Empfang mit kleiner Lautstärke und stellen dann bei Bedarf höher.

Zum **Sprechen** drücken Sie bitte Ihre **Sprechtaste**. Die Mikrofonlautstärke zum Funkgerät wird automatisch den 3 verschiedenen Empfindlichkeitsstufen mit angepasst. Nach dem Sprechen lassen Sie die Sprechtaste wieder los. Ein integriertes Geräuschfilter sorgt für Nebengeräuscharme Verbindungen beim Sprechen und bestmögliche Sprachverständlichkeit.

**Funkempfang:** Der Empfang durch das Funkgerät hat Vorrang vor dem Radio bzw. dem CD / MP3 Player **(9)**. Sobald ein eingehendes Funkgespräch die Rauschsperrung Ihres Funkgeräts öffnet, wird der Radioempfang automatisch leiser geregelt. Bei wieder ruhigem Funkkanal regelt sich der Radioempfang wieder auf den alten Wert ein.

#### **Handybetrieb am Fahreranschluss:**

Stecken Sie den 3.5 mm Stecker des **Handy-Anschlusskabels** in die entsprechende Buchse **(7)** des Intercoms und den 2.5 mm „Stereo“ Stecker in die entsprechende Headset Buchse Ihres Handy's. Passt der Stecker nicht, besorgen Sie sich bitte im Handy-Zubehör-Fachhandel einen passenden Adapter. Nahezu alle Universal- Freisprechheadsets haben den auch vom AE 600 S benutzen 3.5 mm Stereostecker, daher gibt es Adapter für viele gängige Handymodelle. Programmieren Sie das Handy auf automatische Rufannahme.

Einen eingehenden Anruf hören Sie dann in beiden Kopfhörern. Wie auch beim Funk, haben eingehende Anrufe Vorrang vor Radio und CD / MP 3 Player. Beantworten können Sie den Anruf über das Fahrermikrofon. Sprechen Sie dabei bitte mindestens so laut, wie es der Schalterstellung entspricht. Die richtige Lautstärke haben Sie dann erreicht, wenn der Radioempfang beim Sprechen gerade leise wird.

Drücken Sie bitte beim **Telefonieren keineswegs die Sprechtaste**, denn das würde Ihre Antwort unmittelbar an das Funkgerät anstelle des Handy's leiten!

#### **Entsorgen des Geräts**

Nach den neuen EU Richtlinien dürfen defekte oder nicht mehr benötigte elektronische Geräte nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern können bei den kommunalen Sammelstellen abgegeben werden. Das Symbol auf dem Gerät weist darauf hin. Bevor Sie ein Gerät entsorgen, entnehmen Sie bitte die Batterien und geben diese getrennt bei den Alt-Batterie-Sammelstellen ab.



© 2007 Alan Electronics GmbH

[www.alan-electronics.de](http://www.alan-electronics.de) / [www.albrecht-online.de](http://www.albrecht-online.de)

**Service:** [service@alan-electronics.de](mailto:service@alan-electronics.de),

**Reparaturen und Ersatzteile:** 06103 9481-22

**Technische Beratungs-Hotline:** 0900 1234 222 (0.69 Euro/Minute aus dem deutschen Festnetz, 1.49 Euro/Min aus deutschen Mobilfunknetzen) ,

**Fax** 06103-9481-60

**Service-Download:** [www.hobbyradio.de](http://www.hobbyradio.de), [www.alan-albrecht.info](http://www.alan-albrecht.info)



## Operating manual / Hints for connection Motorbike communication system

### AE 600 S



#### Purpose for use

The communication system **AE 600 S** has been designed for speech communication between motorbike driver and passenger. To achieve this you use the supplied helmet speaker sets **OHS 500** which have to be fitted into already existing closed or open helmets (the microphone with its thin and flexible boom can be installed at both kinds of helmets). As optional solution, also a version with velcro-type microphone (**CHS300**), only for closed helmets, is available.

The set gives you the opportunity for duplex communication between driver and passenger and vice versa. The integrated Mono FM radio can be switched over to radio reception. The talking connection has priority to radio reception: while talking the radio volume will be automatically decreased. Furthermore the following equipment can be connected:

- external MP 3 or CD/DVD player via 3.5 mm jack plug
- voice guidance via 3,5 mm jack plug from navigation system with audio output
- a radio with PMR 446 or LPD standard for driver and passenger in connection with supplied transmit (push-to-talk) keys
- GSM mobile phone (automatic incoming call switching mode must be active) for driver.

The set is being operated with 3 x AAA size Alkaline or rechargeable NiCd/ NiMH batteries independent from vehicle power supply (not supplied with the intercom).

## Declaration of Conformity:

The motorbike communication system fits in conformity with the European EMC standards, such as EN 55 013 (radio), EN 301 489-1, EN 301 489-5 (EMC for professional radios and accessories), WEEE / RoHS, EN 60950 (electric safety) and it carries the CE- mark. The actual EC declaration of conformity can be downloaded from [www.hobbyradio.de](http://www.hobbyradio.de)



## Conditions for accessory connection

### Radio connection (red colour coded cable and socket):

The radio connection of the **AE 600 S** fits to most of PMR with 2.5 mm / 3.5 mm plug combination such as **ALAN 443, ALAN 456R, HP 446, Midland G7 / G 12 or Albrecht Tectalk Pro**. The universal **duo plug** (2.5 mm for microphone and 3.5 mm for the ear set) is being supported by many other radios. It is not intended to use the VOX-function because of the high level of surrounding noise does not allow a perfect speech switching, which is essential for simplex 2 way radio communication (different from duplex GSM use!). Some smaller size radios are using now more and more a **2.5 mm stereo** socket instead of a duo plug. For such radios you will need an additional **adapter 29254**, or you can use the supplied **GSM cable**, because this cable will also fit to this kind of radios. You may use the GSM cable in that case (but connected to the PMR socket). Of course this alternative solution is only possible if you should not need the GSM connection at the same time.

**PTT (Push - To - Talk switch):** insert the green marked cable plug of the PTT into the green marked PTT socket.

### MP3/Music CD:

3.5 mm stereo plug. The radio is being switched off, when the cable is being inserted.

### Navigator voice announcements:

3.5 mm stereo plug. The radio volume is being turned lower, during announcements are coming from navigations system.

### GSM mobile phone:

The supplied cable provides universal hands-free connection via 2.5 mm stereo plug (like used by some MOTOROLA phones). For many GSM telephone brands you can find suitable adapters in GSM phone accessory shops, because the 2.5mm stereo plug has also been established as the quasi-standard for various hands-free kits.

The telephone has to be able to be programmed to „automatic call reception“ and adjusted likewise.

If you do should not need GSM phone connection, the GSM cable can be used as well for connecting PMR radios with 2.5 mm stereo socket to the GSM plug (without any need of an optional adapter).

## Hints for installation and connection

### Fitting of helmet sets:

The two helmet sets consist of two flat padded ear sets to be inserted in the helmet, a microphone with a flexible thin boom to be installed close to your mouth and a waterproof transmit talk button which can be fixed within reach of the handle-bar or at your glove.

Supplied are two self-adhesive pads for fitting the earphones in the helmet and a velcro tape adjustable in length to install the talk button. These adhesive pads do have an adhesive surface on one side (remove protective foil), on the other side there is a velcro clasp so that ear sets can be easily installed or removed for adjustment or cleaning. Bikers with only limited space to install the talk button i. e. on a metal plate at the handle bars may remove the velcro tape and stick the talk button with adhesive pads directly to the desired location.

Please fix the ear sets with still a small gap between the ears and the helmet. Your ears should not be completely covered by the ear set because then you might not be able to listen to the surrounding noise of traffic (due to Road Traffic Act you may not use headsets that **completely cover** your ears because you might overhear honking or other signals).

Please do not carry out **any technical modifications at the helmet** before installing the headset. The ECE standard for motorbike helmets does not permit to flatten the material inside the helmet i. e. to make space for the ear set. Fix the microphone so, that it is always close to your mouth with the supplied adhesive pad. Before fixing the adhesive pads thoroughly clean the desired location (i.e. with alcohol, but do not use any solvent). Press tightly and remember that it takes several hours until the final strength has been achieved.

You need the talk button only in case you want to operate an additional PMR radio or another Walkie Talkie. You do not need the talk button for the basic intercom function between driver and passenger or radio/MP3. As long as only Intercom is used, the cable sets plugs for PMR radio, the talk button and / or GSM phone cable do not need to be inserted. This makes basic installation very simple- just plug in the 2 headphones, and that's it!

### Where to locate the central unit

The best place for location of the central unit is inside or close to the tank knap sack or in the outside-pocket of your biker-suit. The headset cable leading to the driver simultaneously serve as the radio antenna (use the spiralled cable only for pillion) . Lead the driver headset cable along your back under the biker-suit to get best results of the FM radio.

## Installing the radio and/or mobile phone

Radio and mobile phone do only achieve their maximum radiation if installed detached from surroundings. If being used at the same time both should be **as far apart as possible from each other and from the central unit**. Temporary storage in your pockets does reduce range. **Never place radio, mobile phone and /or central unit in the same pocket**, undesired interferences, especially from GSM while transmission may occur.

If you do not use a radio or mobile phone You simply unplug the cable sets and leave them at home!

The connections to the helmet set (black) and the talk button (yellow) are waterproof and cannot be mixed up. Connect the plugs with the markings facing each other.

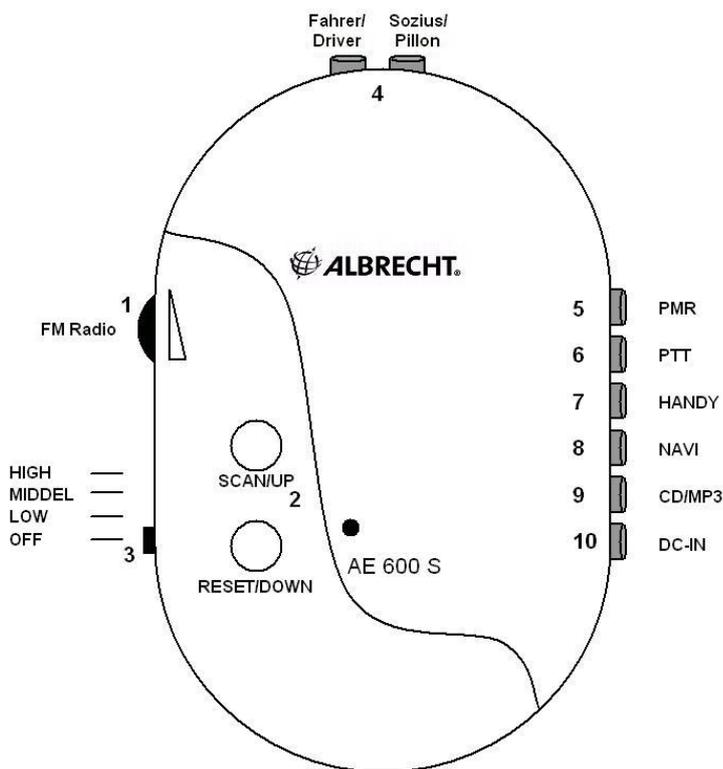
## Power supply / Inserting of batteries

Open the battery lid at the bottom of the central unit. Insert 3 batteries or rechargeable batteries size AAA (Micro). Pay attention to the correct position of the battery poles. It is possible to recharge **rechargeable** batteries from the electrical power (10,8V – 15,6V) of your motor cycle **(10)**. Use only charging cable of **ALBRECHT**; it is especially designed to limit the charging-current. **Do not try to recharge** normal **batteries** instead accumulations. **Do not use** the **AE 600 S** powered from your motor cycle (10,8V – 15,6V) **without** any **rechargeable batteries**.

## Warning:

Never use batteries and rechargeable batteries mixed in the battery compartment. Only use batteries **or** rechargeable batteries of the same kind, and never mix full and empty batteries. Dispose of used batteries only at the authorized collecting points at special dealers. Pay attention to the different containers for batteries and rechargeable batteries. Batteries and rechargeable batteries are special waste, they may not be disposed of with household garbage. Never throw batteries or rechargeable batteries into any fire, never short-circuit the poles of batteries or rechargeable batteries: **Danger of fire, explosion or injury may occur!**

## Operation



### FM broadcast radio (1) and intercom (3)

can be switched on and operated separately. Please make sure that radio and intercom are both switched off if not used. The red LED light is on if unit is ready for operation.

### FM broadcast radio:

Switching on/off is done with the volume setting integrated in the rotary potentiometer (1).

The radio has automatic frequency search function. Start automatic station search by pressing **SCAN / UP** key (2). The automatic frequency search will now scan the FM radio range beginning at the lower limit close to 87.4 MHz to the upper end at 108 MHz for receiving signals and will stop at any signal which is strong enough for reception. Once having stopped at a station, you may restart **again from this position** by pressing the **SCAN/UP** button consequently. The frequency search will stop when it has once reached the upper frequency range limit.

To reset the radio for a new full frequency search, use the lower key **RESET/DOWN**. **This will reset the frequency to the lower limit 87.4 MHz**. Press now the **SCAN/UP** button to start frequency search again in upwards direction.

### Intercom:

The intercom communication quality between driver and pillion depends on the environmental noise and the correct sensitivity adjustment. The **AE 600 S** has a special noise reduction electronic filter that improve the sound quality.

If you do not need the intercom (in case that you only want to listen to broadcast radio) use the down position, **Intercom (OFF)**. **AE 600 S** has a 4 position slide switch (3). The intercom enables a full duplex conversation: from driver's mic to pillion's headphones and vice versa. You may select 3 different settings:

- **Position L (Low):** For high speed motorbike driving. The mic sensitivity is rather low to avoid excessive noise pick-up. The setting is adjusted to normal biker's talking behaviour: You speak automatically louder if you are in a noisy, high speed environment.

- **Position M (Medium):** For medium speed. The mic is now more sensitive, but may react to wind and engine noise in higher speed situations.
- **Position H (High):** High sensitivity, for low speed and other applications. The mic reacts to normal voice volume.

#### **Automatic FM radio and music muting:**

A speech detection circuit with an integrated noise filter will reduce (mute) the radio, MP3 player automatically, as soon as you start speaking to your partner and if the voice will be loud enough. Depending on the switch position (L, M or H) the muting starts at different speech loudness points, which ensures that the radio muting does not react to wind and engine noise. It is a good idea to make a voice training to speak as loud as the mute switch requests: this will be the optimum sound level point for the intercom.

A short moment after you stop talking, the radio or MP3 volume will automatically reach the former value again.

#### **2-way radio conversation:**

Any voice communication can also be transmitted via 2-way radios like PMR 446 or other suitable radios. PMR 446 can provide a communication range to up to 5 km under optimum conditions (radio mounted on the motor bike for free-space radiation). All you need is to plug the supplied **red marked PMR cable** in the PMR connection **(5)**, the 2.5 mm plug into the microphone and the 3.5 mm plug into the speaker/phone sockets of your radio. Connect also the **push-to-talk key** supplied with the **AE 600 S** system with the green marked socket **(6)**. Please use the same switch position (L, M or H) as for intercom. Because some commercial radio models can provide a very high loudness volume, you should initially check with lower receiving volume and increase only if necessary.

We recommend to fix the push-to-talk (PTT) switch with velcro tape at the handle bar of the motor bike. If you like to speak over the radio channel, press the PTT button and release when you want to listen again (without the PTT button only the use of the intercom is possible!) Driver or passenger can use the PTT button. If the PTT button is been mounted on the motor bike's handle bar, the driver must use the PTT button also when the passenger wants to speak over the radio (or reverse, if the passenger has the PTT button!). The MIC loudness to the radio is automatically adapted by selection of H, L, or M switch position, same as for intercom use.

#### **2-way radio receiving:**

Radio receiving has priority against broadcast or MP3 player audio. Incoming radio communications from other stations will automatically mute the FM broadcast radio and MP3 player. After the radio channel becomes quiet again, the volume of the FM broadcast or MP3 player audio will be increased again.

#### **GSM phone at driver's headset:**

Insert the 3.5 mm multiple jack of the supplied **blue marked GSM cable** into the GSM phone socket **(7)** of the central unit and the 2.5 mm stereo plug into the handsfree socket of your mobile phone. If the plug should not fit, use an adapter, offered in most mobile phone accessory shops (the 2.5 mm stereo plug system is a quasi-standard for handsfree kits). Please program your mobile phone to automatic incoming call switching!

You will hear an incoming phone call in the headphones. Phone calls have priority against FM broadcast radio and MP3 and will mute these devices. **AE 600 S** has been designed to let answer the incoming calls only from driver's headset. The driver is the only one that can talk on the phone, the passenger can only listen to the conversation.

In case the passenger is supposed to use the phone instead of the driver please exchange the relevant connections before starting your trip!

**Please do not use the push-to-talk key PTT** (if installed) during mobile phone conversations, because this would automatically switch your microphone to the 2 way radio instead to the mobile phone!

**Electronic Waste Disposal:** If you should not need the Intercom any more or if it should become defective and cannot be repaired, the new European WEEE directive does not allow any more to dispose it via your household trash bin. Please dispose electronic items only at the local electronic waste collecting stations, and remove batteries before disposal.



© 2007 Alan Electronics GmbH

Daimlerstr. 1 k

D-63303 Dreieich

Repair inquiries: (+49) 6103 9481 22

Fax: (+49) 6103 9481 60

[www.alan-electronics.de](http://www.alan-electronics.de)

Cte International s.r.l.

Via Sevardi 7

I-42010 Reggio Emilia

Tel. (+39) 0522 509411

Fax (+39) 0522 509422

[www.cte.it](http://www.cte.it) / [www.alangroup.eu](http://www.alangroup.eu)